

JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2004

Educational Assessment Unit – Education Division

FORM 4 (year 2)

GERMAN

Teacher's Paper

INSTRUCTIONS TO EXAMINERS

ORAL PART

I. READING / READING COMPREHENSION

The candidate will be allowed some time before the examination to read and understand the passage which s/he chooses from those offered. The candidate may only choose between the letters **A** and **B** without looking at the passages before choosing. When the preparation time is over, the candidate will hand back the sheet with the passage only and will be presented with a sheet with the same passage and questions on it. Upon which s/he reads the passage and answers the questions.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency and understanding of the written text.

II. INTERVIEW

The examiner shall put the question to the candidate twice (or three times if necessary) and ascertain that the candidate has understood it.

The answer in German need not be a complete sentence.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency, readiness in conversation and correctness of information in the answer.

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 25) is to be added to that obtained in the written part (out of a maximum of 75).

I. READING / READING COMPREHENSION

(7 & 8 marks)

ALTERNATIVE A

Renate möchte Briefmarken kaufen. Sie geht auf die Post. Die ist in der Hauptstraße, so etwa drei Minuten von hier. Renates Brieffreundin wohnt in Amerika. Ein Brief nach Amerika kostet 2 Euro und eine Postkarte kostet 1 Euro.

1. Wohin geht Renate?
2. Was will sie da machen?
3. Wo wohnt ihre Brieffreundin?
4. Was kostet 2 Euro?

ALTERNATIVE B

Axel geht im Supermarkt einkaufen. Im Untergeschoss kauft er eine Pflanze für seine Mutter. Bald hat sie Geburtstag. Sein kleiner Bruder hat gute Noten bekommen. Für ihn kauft Axel eine Kasette. Morgen besucht er seine Freundin im Krankenhaus. Für sie kauft er eine Schachtel Pralinen.

1. Wo geht Axel einkaufen?
2. Was kauft er im Untergeschoss?
3. Warum kauft er auch ein Geschenk für seinen kleinen Bruder?
4. Wann besucht er seine Freundin?

II. INTERVIEW

(10 marks)

1. Wann triffst du deine Freunde?
2. Wohin geht ihr?
3. Wie oft gehst du ins Jugendzentrum?
4. Was isst du gern?
5. Wofür sparst du Geld?

I. READING / READING COMPREHENSION

ALTERNATIVE A

Renate möchte Briefmarken kaufen. Sie geht auf die Post. Die ist in der Hauptstraße, so etwa drei Minuten von hier. Renates Brieffreundin wohnt in Amerika. Ein Brief nach Amerika kostet 2 Euro und eine Postkarte kostet 1 Euro.

TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM

I. READING / READING COMPREHENSION

(7 & 8 marks)

ALTERNATIVE A

Renate möchte Briefmarken kaufen. Sie geht auf die Post. Die ist in der Hauptstraße, so etwa drei Minuten von hier. Renates Brieffreundin wohnt in Amerika. Ein Brief nach Amerika kostet 2 Euro und eine Postkarte kostet 1 Euro.

1. Wohin geht Renate?
2. Was will sie da machen?
3. Wo wohnt ihre Brieffreundin?
4. Was kostet 2 Euro?

TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM

I. READING / READING COMPREHENSION

ALTERNATIVE B

Axel geht im Supermarkt einkaufen. Im Untergeschoss kauft er eine Pflanze für seine Mutter. Bald hat sie Geburtstag. Sein kleiner Bruder hat gute Noten bekommen. Für ihn kauft Axel eine Kasette. Morgen besucht er seine Freundin im Krankenhaus. Für sie kauft er eine Schachtel Pralinen.

TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM

I. READING / READING COMPREHENSION

(7 & 8 marks)

ALTERNATIVE B

Axel geht im Supermarkt einkaufen. Im Untergeschoss kauft er eine Pflanze für seine Mutter. Bald hat sie Geburtstag. Sein kleiner Bruder hat gute Noten bekommen. Für ihn kauft Axel eine Kasette. Morgen besucht er seine Freundin im Krankenhaus. Für sie kauft er eine Schachtel Pralinen.

1. Wo geht Axel einkaufen?
2. Was kauft er im Untergeschoss?
3. Warum kauft er auch ein Geschenk für seinen kleinen Bruder?
4. Wann besucht er seine Freundin?

TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM

JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2004

Educational Assessment Unit – Education Division

FORM 4 (year 2)

GERMAN

Teacher's Paper

INSTRUCTIONS TO EXAMINERS

WRITTEN PART

I. HÖRVERSTÄNDNIS

The Hörverständnis text should be read out once as a whole. The teacher then allows the pupils time to read and understand the questions pertaining to section 1. S/He then reads out Section 1 once and allows five minutes for answering the questions. This process is repeated for the following sections. After which the passage is read out once again for checking purposes.

II. DIKTAT

The Diktat text is first read out at normal speech tempo. The teacher then reads out the text in groups of words, repeating each group and allowing time for writing. After which the text is read out once again at the end at normal speech tempo for checking purposes.

The number of marks allotted in the Diktat should reflect the proportion of the number of correct words as against that of the mistaken ones.

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 75) is to be added to that obtained in the oral part (out of a maximum of 25).

I HÖRVERSTÄNDNISTEXT

Section 1

Sabine ist 17 Jahre alt. Vor zwei Wochen hat sie einen Sprachkurs in Südfrankreich gemacht. Sie hat bei einer Familie gewohnt. Die Eltern haben beide gearbeitet und die Kinder waren auch den ganzen Tag in der Schule. Alle waren sehr nett zu ihr.

Section 2

Die Familie konnte leider kein Deutsch und Sabine spricht noch nicht gut Französisch. Das Mittagessen und Abendessen haben Sabine gut gefallen. Aber das Frühstück war langweilig -- nur Milchkaffee. Die Franzosen machen gern im August Urlaub.

II DIKTATTEXT

Sven wohnt in einer Großstadt. Das Leben dort gefällt ihm sehr gut. Er trifft sich mit Freunden in der Fußgängerzone.

III. LESEVERSTÄNDNIS

(14 marks)

Read the following letter carefully and answer the questions **FULLY**:

Sussex, den 5.Mai 2004
Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anzeige für den Job im Sportgeschäft habe ich im Internet gesehen.
Mein Name ist David Newton und ich bin 16 Jahre alt. Ich möchte in Ihrem Sportgeschäft arbeiten, weil ich die Sommerferien in Österreich verbringen will. Ich möchte auch mein Deutsch verbessern. Ich habe schon in einem Kaufhaus und in einem Café gearbeitet. Die Ferien beginnen bei uns am 12. Juli. Ich könnte also am 14. Juli anfangen. Ich werde bis Ende August in Österreich bleiben.
Ich bin sehr sportlich: Ich wandere gern und spiele in der ersten Tennismannschaft der Schule.
Ich würde mich freuen bald von Ihnen zu hören.
Mit freundlichen Grüßen,

Ihr David Newton

1. Wann hat David Newton geschrieben?

2. Wo hat er die Anzeige für den Job gesehen?

3. Wo möchte er arbeiten?

4. Was will er in Österreich verbringen?

5. Wo hat er schon gearbeitet?

6. Wie lange wird er in Österreich bleiben?

7. Was macht er in seiner Freizeit?

IV. GRAMMATIK

(20 marks)

(A) Give the verb in brackets in its correct form in the **Present Tense**:

1. Peter _____ zur Party kommen. (können)
2. Was _____ es gegen Ohrenscherzen? (geben)
3. Sie _____ ihre Tasche und geht weg. (nehmen)
4. Der Junge _____ den Brief. (beantworten)
5. Der CD-Spieler _____ nicht. (funktionieren)

(B) Underline the **correct** past participle:

1. Haben Sie gestern (gefernsehen, ferngesehen, ferngeseht) ?
2. Wir haben den ganzen Abend zusammen (getanzen, tanzt, getanzt).
3. Gestern Abend habe ich Petra auf einer tollen Party (getroffen, getreffen, getrifft).
4. Am Sonntag ist er zu Hause (geblieben, gebleiben , geliebt).
5. Wann ist Karl nach Berlin (gefliagt, gefliegen, geflogen)?

(C) Underline the **correct** word in brackets:

1. Er kommt aus (die, der, dem) Schweiz.
2. Ich fahre durch (die, der, dem) Stadt.
3. Die Teller sind in (der, den, dem) Schrank.
4. Die Gläser kommen auf (das, den dem) Regal.
5. Das Essen schmeckt (mich, mir, ich) sehr gut.

(D) Fill in the endings in the blanks:

1. Das neu___ Kino ist in der Hauptstraße.
2. Meine alt___ Schuhe sind kaputt.
3. Der Lehrer kauft eine interessant___ Zeitschrift.
4. Er verkauft den rot___ Wagen.
5. Du kannst mit meinem schön___ Auto fahren.

V. GUIDED WRITING

(5 marks)

Complete the following:

You have lost your sports bag and you are now at the “lost property office.”

1. Greet the official and tell him what you have lost.

2. He asks you your name and what the bag looks like.

3. Tell him your name and describe your bag.

4. Tell him what was in it. [Mention 2 things]

5. Tell him also when and where you have lost it.

VI. CREATIVE WRITING

(16 marks)

Write about 100 words on **ONE** of the following:
(Please use a separate sheet of paper for this exercise)

EITHER

Write ten sentences in dialogue form between yourself and your friend about pocket money and spare time jobs.

OR

Write a letter to a German-speaking penfriend. Mention problems you have at home, e.g. going out in the evening, keeping a pet, inviting friends to your home. Ask your friend what you should do.

OR

Recently you spent a weekend in Gozo. Say how you travelled, with whom you went, where you stayed and what you did during the day and in the evening.

OR

Write the story shown in the following pictures.

